Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister -
Az: 82-81-65

Bad Münstereifel, den 14.04.2026

Nr. der Ratsdrucksache: **204-XII**

Sitzungsfolge	Termin
Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Mobilität	28.04.2026

Zur Mitteilung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung der Mitteilung:
Klimaschutzmanagement
hier: Vorstellung der neuen Klimaschutzmanagerin

Berichterstatter/in: Frau Abadi

( ) Kosten €:

Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung
( ) ja / ( ) nein
( ) Nothaushalt / Übergangswirtschaft

( ) Anlagen sind beigefügt

( ) Die Mittel müssen über-/außerplanmäßig bereitgestellt werden.
( ) Kostenstelle _____ Konto _____
( ) Folgekosten: ( ) ja / ( ) nein
_____ € jährlich

Ausgearbeitet:		Beteiligt:		Mitgezeichnet:
	GBA		**20.1**	
	PR		**AL**	
	20			

_____
Bürgermeister

1. Sachverhalt:

Frau Masoumeh Abadi hat zum 01.01.2026 die Aufgabe der Klimaschutzmanagerin der Stadt Bad Münstereifel übernommen.
Das Aufgabenspektrum umfasst insbesondere die Koordination des Klimaschutzmanagements, die Weiterentwicklung der Klimafolgenanpassung, die Begleitung der kommunalen Wärmeplanung und des Energiemanagements.
In der Präsentation für den Ausschuss werden die strategische Ausgangslage, der aktuelle Arbeitsstand und die prioritären nächsten Schritte dargestellt.

In den ersten 90 Tagen wurden unter anderem bestehende Konzepte, Beschlüsse und Förderhistorien gesichtet, ein Monitoring- und Maßnahmenstand aufgebaut sowie der Lenkungskreis des Klimaschutzmanagements mit dem Bürgermeister und den Amtsleitungen abgestimmt. Für die nächsten Monate stehen die Plausibilisierung und Priorisierung der Maßnahmen sowie die verbindliche Zuordnung von Zuständigkeiten an.

2. Rechtliche Würdigung

Die Vorstellung der Klimaschutzmanagerin erfolgt in öffentlicher Sitzung. Sie dient der fachlichen Einordnung des Aufgabenfeldes sowie der Transparenz gegenüber dem Ausschuss.
Klimaschutz und Klimafolgenanpassung sind kommunale Querschnittsaufgaben, die zahlreiche Fachbereiche betreffen. Für die Klimafolgenanpassung ist hervorzuheben, dass das Bundes-Klimaanpassungsgesetz die Länder verpflichtet, Zuständigkeiten für Klimaanpassungskonzepte festzulegen. In Nordrhein-Westfalen ist nach der aktuell veröffentlichten Fassung des Klimaanpassungsgesetzes Nordrhein-Westfalen die Aufstellung kommunaler Klimaanpassungskonzepte derzeit noch empfohlen; zugleich deutet der laufende Novellierungsprozess auf steigende Anforderungen an eine kommunenspezifische Vorsorge hin.
Für Bad Münstereifel bildet das Klimawandelanpassungskonzept des Kreises Euskirchen eine wichtige fachliche Grundlage. Ergänzend ist eine auf die Stadt heruntergebrochene Fortschreibung der lokalen Vorsorgeinhalte sinnvoll.

3. Finanzielle Auswirkungen und Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept

Finanzielle Auswirkungen entstehen jeweils erst im Zusammenhang mit konkreten Projekten, Förderanträgen, investiven Maßnahmen oder personellen Folgeschritten und sind dann gesondert zur Entscheidung vorzulegen.
Gerade vor dem Hintergrund des Haushaltssicherungskonzeptes ist eine Priorisierung nach Wirkung, Umsetzbarkeit und Förderfähigkeit erforderlich. Dies entspricht dem in der Präsentation dargestellten Steuerungsansatz.

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

Die Klimaschutzmanagerin arbeitet als Querschnittsfunktion mit den Fachämtern, der Verwaltungsspitze, externen Dienstleistern sowie weiteren Akteuren zusammen.
Zur internen Steuerung wurde ein Lenkungskreis mit regelmäßigen Abstimmungsterminen eingerichtet. Ziel ist es, Klimaschutz, Klimafolgenanpassung, Wärmeplanung und Energiemanagement nicht isoliert zu behandeln, sondern in bestehende Verwaltungsabläufe zu integrieren.

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

Die Verwaltung schlägt vor, die Vorstellung der Klimaschutzmanagerin sowie den dargestellten Sachstand zur Kenntnis zu nehmen und den begonnenen strukturierten Aufbau fortzuführen.

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

Eine strukturierte Arbeit an Klimaschutz und Klimafolgenanpassung wirkt sich positiv auf die Lebens- und Aufenthaltsqualität in Bad Münstereifel aus.
Insbesondere vulnerable Gruppen – ältere Menschen, Kinder und Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen – profitieren von Vorsorgemaßnahmen gegen Hitze, Starkregen und Überflutungsrisiken. Zugleich stärkt eine klimaangepasste und wirtschaftlich ausgerichtete Entwicklung die Standortqualität für Wohnen, Arbeiten und Tourismus.

7. Auswirkungen auf den Klimawandel

Die Tätigkeit der Klimaschutzmanagerin wirkt sich unmittelbar positiv auf die kommunale Bearbeitung der Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung aus.
Im Klimaschutz werden Datengrundlagen, Maßnahmenpriorisierung, Förderlogik und Berichtswesen gestärkt.
Die Bündelung der Themen Klimaschutzmanagement, Klimafolgenanpassung, kommunale Wärmeplanung und Energiemanagement unterstützt einen vorausschauenden, wirtschaftlichen und umsetzungsorientierten Steuerungsansatz.